Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1934-1935)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SCHWEIZER KUNST
ART SUISSE - ARTE SVIZZERA

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELLSCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER, BILDHAUER UND ARCHITEKTEN

ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ DES PEINTRES, SCULPTEURS ET ARCHITECTES SUISSES

FÜR DIE REDAKTION VERANTWORTLICH: DER ZENTRAL-VORSTAND

RESPONSABLE POUR LA RÉDACTION: LE COMITÉ CENTRAL

ADMINISTRATION: A. DÉTRAZ, SECRÉTAIRE CENTRAL, 10, AVENUE DES ALPES, NEUCHATEL
IMPRIMERIE PAUL ATTINGER S. A., AVENUE JEAN-JACQUES ROUSSEAU 7 NEUCHATEL

NEUCHATEL N° 2 | JÄHRLICH 10 HEFTE 10 CAHIERS PAR AN | N° 2 JULI 1934 JUILLET 1934

HANS WÜRGLER, BERN

SCHWEIZER KUNST
ART SUISSE - ARTE SVIZZERA

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELLSCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER, BILDHAUER UND ARCHITEKTEN

ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ DES PEINTRES, SCULPTEURS ET ARCHITECTES SUISSES

FÜR DIE REDAKTION VERANTWORTLICH: DER ZENTRAL-VORSTAND

RESPONSABLE POUR LA RÉDACTION: LE COMITÉ CENTRAL

ADMINISTRATION: A. DÉTRAZ, SECRÉTAIRE CENTRAL, 10, AVENUE DES ALPES, NEUCHATEL
IMPRIMERIE PAUL ATTINGER S. A., AVENUE JEAN-JACQUES ROUSSEAU 7, NEUCHATEL

NEUCHATEL N° 2 | JÄHRLICH 10 HEFTE 10 CAHIERS PAR AN | N° 2 JULI 1934 JUILLET 1934

INHALT — SOMMAIRE

Jahresbericht. — Protokoll der Delegiertenversammlung. — Protokoll der Generalversammlung. —Unsere Versammlungen in Luzern. — Rechnung. — Mitteilungen. — Illustration: auf dem Umschlag, Holzschnitt von Hans Würgler, Bern.

Rapport annuel. — Procès-verbal de l'assemblée des délégués. — Procès-verbal de l'Assemblée générale. — Nos assemblées à Lucerne. — Comptes. — Communications. — Illustration: sur la couverture, bois gravé de Hans Würgler, Berne.

Jahresbericht
vorgelegt an der Generalversammlung in Luzern
1. Juli 1934.

Besonders wichtige Ereignisse sind im Berichtsjahr keine vorgefallen.

Der Bestand an Aktivmitgliedern war Ende April 659, Zuwachs 5. Diese Vermehrung mag gering erscheinen, wenn man bedenkt, dass 1933 in Freiburg 21 Künstler aufgenommen wurden. Die Differenz rührt von Todesfällen her, von einer gewissen Anzahl Austritten, sowie von einigen Streichungen, die wegen Nichtbezahlung der Beiträge während zwei Jahren oder noch mehr, vorgenommen werden mussten. Die Zahl der Passiven, die per 30. April den Beitrag bezahlt hatten, war 766, dazu 25 lebenslängliche Passive, zusammen 791. Die Verminderung gegenüber dem Vorjahre wäre 10 Mitglieder, wenn nicht ca. 30 Beiträge noch ausstehend wären, ohne jedoch dass die betreffenden Mitglieder den Austritt erklärt haben. Wohl gab es einen gewissen Ausfall und Todesfälle, die jedoch durch 40 Neueintritte im Laufe des Jahres mehr als ausgeglichen sind. Von diesen 40 entfallen 11 auf Bern, 8 auf St. Gallen, 7 auf Neuchâtel, 6 auf Zürich, 4 auf Waadt und 2 auf Solothurn, während die Basler- und Tessinersektionen je ein neues Passivmitglied anmeldeten.

Todesfälle. Im Laufe des Berichtsjahres sind folgende Aktivmitglieder gestorben: Ernst Mettler, Maler in Zürich (Sektion St. Gallen) und Walter Naef-Bouvin, Maler in Zürich. J. Zahnd, der beinahe 80jährig starb, gehörte als Maler früher der Sektion Bern an, während Jean Clerc, ein junger begabter Bildhauer, Passivmitglied der Sektion Waadt war. In Dir. Oskar Miller in Biberist, hat ferner die Gesellschaft ein Passivmitglied verloren, dessen Interesse für die Kunst wohlbekannt war.